

# Kriegs-Weihnachtsfeier

## mit Bescherung

### der Kriegerfürsorge der Stadt Dresden

Mittwoch, den 18. Dezember 1940, 14 Uhr, im Vereinshaus  
(Zinzendorfstraße)

Mitwirkende: Herr Studienrat i. R. Erich Reichelt (Orgel), Herr Göthel (Vortragsmeister),  
Tanzgruppe Kaufmann-Pratsch (Leitung: Frau Martha Kaufmann, vormals Staatsoper),  
der Kreuzchor, Knecht Ruprecht

### Vortragsfolge

1. Einzug der Kinder - (Orgelspiel Herr Studienrat i. R. Reichelt)
  2. Begrüßung (Herr Stadtrat Büttner)
  3. Der Kreuzchor singt: - I. Teil -
    - a) „Kommet, ihr Hirten“ (Altböhmisches Weihnachtslied)
    - b) „Weihnachtsnachtigall“ (Volksweise aus dem 17. Jahrhundert)
    - c) „Wiegenlied der Hirten an der Krippe“ von Heinrich Reimann (1850-1906)
  4. Märchenbilder „Der kleine Tannenbaum“ (Herr Göthel)
  5. „Im weihnachtlichen Reigen“ - I. Teil -
 

<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Dresdner Pflaumentoffel</li> <li>2. Im Sternendreigen zeigen sich die Kleinsten</li> <li>3. Tanz der Hampelmänner</li> </ol>	}	Tanzgruppe Kaufmann-Pratsch
--	---	-----------------------------
  6. Der Kreuzchor singt: - II. Teil -
    - a) „Männl, schlafst?“ (Sudetendeutsches Weihnachtslied), Satz von Fritz Klement
    - b) „Marsch der Weihnachtspuppen“ von Gerhard Strecke (1938)
    - c) „Die Kurrendefänger“ von Walter Slath (geb. 1885)
  7. Märchenbilder „Schneewittchen“ Deutsches Volksmärchen (Herr Göthel)
  8. „Im weihnachtlichen Reigen“ - II. Teil -
 

<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Winterfreuden</li> <li>2. Lustige Zwergelein</li> <li>3. Gruß aus dem Schwarzwald</li> </ol>	}	Tanzgruppe Kaufmann-Pratsch
--	---	-----------------------------
- Allgemeiner Gesang „O Tannenbaum“ (Text umseitig)
9. Bescherung



# Liedertexte

## Kreuzchor (II. Teil)

- a) Münnl, schlaffst? Es kommt der Nikolaus!  
Hat a goldnes Schlittel mit, nimmt die schlimmen Buben mit!  
Münnl, schlaffst? Es kommt der Nikolaus!  
Münnl, schlaffst? Es kommt der Nikolaus!  
Mit der langen Rute her, wird dich nehmen ins Verhör!  
Münnl, schlaffst? Es kommt der Nikolaus!



- b) Die Nüßelnackerkompagnie marschirt vorüber stolz,  
ihr folgt das Korps der Musizi von Gummi und von Holz,  
mit Trommel und Harmonika, Trompete und Fagott:  
Bum bum, kling klang, trara trara! bringt er das Ständchen flott.

Mit lustigen Sprüngen naht das Korps der Hampelmänner fig,  
der große Puppensdamenflor mit tieffstem Galaknicks;  
die Ehrenwache im Galopp, Dragoner und Husar:  
Bum bum, trara, kling kling, hopp hopp! bringt ihre Huldigung dar.

Die Arche Noäh kommt zum Schluß: Lamm, Löwe, Maus und Hahn  
aus Schokolade, Zuckerguß, Tragant und Marzipan.  
Chinesse, Türke, Mohr und Schah ruft voller Jubel aus:  
Bum bum, kling kling, trara trara! Hoch, Vater Nikolaus!

- c) Wir ziehen durch die Straßen  
und frieren an die Nasen,  
auch friern wir an die Zehn,  
doch singen wir sehr schön.

Wir singen Weihnachtslieder  
die Straßen auf und ab.  
Hell leuchtet die Latern,  
der Max, der trägt den Stern.

Wir laufen als Kurrende  
und frieren an die Hände,  
auch friern wir an die Zehn,  
doch singen wir sehr schön.

R. A. Sindelfen

## Allgemeiner Gesang

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie treu sind deine Blätter!  
Du grünst nicht nur zur Sommerszeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit!  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie treu sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
du kannst mir sehr gefallen!  
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit  
ein Baum von dir mich hoch erfreut!  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
dein Kleid will mich was lehren!  
Die Hoffnung und Beständigkeit  
gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit!  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
das will dein Kleid mich lehren!

